

CollaBaWue-Vertreter zur Forschungszwecken in Irvine

Tobias Hildenbrand veröffentlicht Ergebnisse der Zusammenarbeit.

Im Rahmen eines Forschungsprojekts an der „Bren School of Information and Computer Science“ besuchte Tobias Hildenbrand, wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Mannheim, von August bis November 2006 Prof. David Redmiles an der University of California in Irvine, USA.

Ergebnis der Zusammenarbeit ist unter anderem ein gemeinsam verfasster Artikel in der Fachzeitschrift "Wirtschaftsinformatik" zum Thema Visualisierung und Analyse von Beziehungen in verteilten Softwareprojekten. Außerdem wurden erste Schritte für eine künftige Zusammenarbeit eingeleitet. Die Kooperation in den Bereichen der Unterstützung, Analyse und Visualisierung verteilter Softwareprojekte wird sich über die Universitäten Mannheim, UCI und die Universidade Federal do Pará (Brasilien) erstrecken. Neben weiteren Publikationen sind auch gemeinsame globale Studentenprojekte angedacht, die der Erprobung und Evaluation der eigenen Ansätze dienen.

Von den Ergebnissen des Forschungsaufenthalts wird auch der baden-württembergische Forschungsverbund PRIMIMUM (Prozessinnovation mit Unternehmenssoftware) profitieren, an dem Tobias Hildenbrand mitarbeitet. Darin beschäftigt sich das Teilprojekt CollaBaWue ebenfalls mit dem Thema verteilter Softwareentwicklung.